

# **ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2019.00613 vom 3. März 2020**

ZH Sozialversicherungsgericht, 2020-03-03, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/zh\\_sozialversicherungsgericht\\_IV.2019.00613](https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/zh_sozialversicherungsgericht_IV.2019.00613)

FR: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2019.00613 du 3 mars 2020

IT: ZH\_SOZIALVERSICHERUNGSGERICHT IV.2019.00613 del 3 marzo 2020

## **Erwägungen**

### **E. 1**

X.\_\_\_\_, geboren 1958,

meldete sich erstmals am

### **E. 2**

5. Juli 1994 unter Hinweis auf eine HIV-Infektion, psychische und physische Folgen einer Drogenabhängigkeit sowie wiederholt auftretende Lungenentzündungen bei der Invalidenversicherung zum Leistungsbezug an (Urk. 7/2). Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich, IV-Stelle, sprach ihm in der Folge mit Verfügung vom 19. Oktober 1994 eine ganze Rente ab 1. Juni 1994 zu (Urk. 7/9). Nach einer vorübergehenden Sistierung vom 1. September 1994 (Urk. 7/21) bis

### **E. 3**

10. Mai 2005 meldete sich der Versicherte erneut bei der Invalidenversicherung zum Leistungsbezug an (Urk. 7/123). Das Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau, IV-Stelle,

sprach ihm in der Folge mit Verfügung vom 5. Dezember 2005 ab

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.